

**Deutschland-Selters: Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste
OJ S 84/2023 28/04/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeindewerke Selters Eigenbetriebe Wasserversorgung /Abwasserbeseitigung
Postanschrift: Am Saynbach 5-7
Ort: Selters
NUTS-Code: DEB1B Westerwaldkreis
Postleitzahl: 56242
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Verbandsgemeindeverwaltung Selters - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@selters-ww.de
Telefon: +49 2626/764-19
Fax: +49 2626/764-66
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.selters-ww.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E29149644>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Kanalinspektion Abwassergruppe Selters, OG's Hartenfels, Schenkelberg und Steinen, Verbindungssammler Schenkelberg und Steinen
Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-03-00-0016

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste - KA14

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

TV Inspektionen in Haltungen / Anschlussleitungen / Schachtbauwerken gemäß DIN EN 13508

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 278 583,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90400000 Dienstleistungen in der Abwasserbeseitigung, 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB1B Westerwaldkreis

Hauptort der Ausführung: Verbandsgemeinde Selters, Ortsgemeinden Hartenfels, Schenkelberg und Steinen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Kanalinspektion in der VG Selters, Abwassergruppe Selters, in den Ortsgemeinden Hartenfels, Schenkelberg und Steinen, Verbindungssammler Schenkelberg und Steinen.

TV Inspektion Haltungen / Anschlussleitungen / Schachtbauwerke gemäß DIN EN 13508.

ca. 22.000 m Kanalreinigung Haltungen DN 250 bis DN 1200

ca. 21.500 m TV-Inspektion Haltungen DN 250 bis DN 1000

ca. 500 m TV-Inspektion Großprofilen DN 1100 bis DN 1200

ca. 9.000 m Anschlussleitungen / Grundstücksentwässerung DN 100 bis DN 250

ca. 1400 St. Ortung / Übergabepunkte Anschlussleitungen

ca. 600 St. digitale Schachtinspektion

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 278 583,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 04/08/2023 Ende: 28/02/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Ausführung: Einreichung des Bauzeitenplanes gem. Leistungsbeschreibung 14 Werktage nach Auftragserteilung, Ausführungsbeginn 21 Werktage nach Auftragserteilung
Fertigstellung bis Ende 02/2024

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis Zertifizierung Güteschutz Kanalbau RAL GZ 961 R/I

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindeststandard Videoaufnahme MPEG 2

Mindeststandard Daten im ISYBAU-XML Austauschformat (Stand 12/2017)

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 01/06/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 01/06/2023 Ortszeit: 10:00

Ort:

Verbandsgemeindeverwaltung Selters, Am Saynbach 5-7, 56242 Selters - Zentrale

Vergabestelle

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Bieter sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1.

Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet-Adresse: <https://mwwlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Ort: Mainz

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in

seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich bei der Vergabestelle zu rügen.

Verstöße, die aufgrund

der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der

Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle geltend gemacht werden.

Teilt die Vergabestelle dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit

innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer

zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem

Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser

Information durch die Vergabestelle geschlossen werden. Bei Übermittlung auf elektronischem Wege beträgt

diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Vergabestelle.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Ort: Mainz

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

26/04/2023